

ERSTE STAUCHITZER ZEITUNG

26. Jahrgang

Nummer 6

28. Juni 2024

MIT AMTSBLATT

Informationsblatt der Gemeinde Stauchitz mit den Ortsteilen Bloßwitz, Dobernitz, Dösitz, Gleina, Groptitz, Grubnitz, Hahnefeld, Ibanitz, Kalbitz, Panitz, Plotitz, Pöhsig, Prosit, Ragewitz, Seerhausen, Staucha, Stauchitz, Steudten, Stösitz, Treben, Wilschwitz



Ethikunterricht der Klasse 5.1 im Jahnatal



Bürgerservice

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Staucha

Dienstag: 8:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 8:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

dienstags 13:00 bis 18:00 Uhr nur mit Terminabsprache

Bankverbindung

Sparkasse Meißen, IBAN: DE41 8505 5000 3076 0004 88
 BIC: SOLADES1MEI

weitere Telefonnummern

Grundschule Ragewitz	035268 872-30
Hort Ragewitz	035268 872-35
Oberschule Stauchitz	035268 872-70
Kindertagesstätte Stauchitz	035268 872-25
Kindertagesstätte Staucha	035268 872-20

Entsorgungstermine

Restabfall: 08. und 22. Juli 2024
 Bioabfall: 02., 09., 16., 23. und 30. Juli 2024
 Blaue Tonne: 26. Juli 2024
 Gelbe Tonne: 05. und 19. Juli 2024

Mobile Schadstoffsammlung

keine im Juli 2024

Impressum: Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt Amtsblatt der Gemeinde Stauchitz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Thomas-Müntzer-Platz 2, 01594 Stauchitz OT Staucha, Telefon: 035268 8720, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister bzw. seine Vertreter oder Leiter anderer Behörden **Erste Stauchitzer Zeitung, Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Verantwortlich für die Informationen aus der Verwaltung: Bürgermeister, Leiter der Verwaltungsbereiche bzw. anderer kommunaler Behörden und Verbände
Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortsgeschehen: die Vereinsvorsitzenden und Einreicher der Beiträge. **Redaktion:** (v.i.S.d.P.) Grit Pöttsch, Telefon: 032568-872 88, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de **Anzahl der Exemplare/ Auflagen:** 1600. Ein Anspruch auf Veröffentlichung von Informationen aus dem Ortsgeschehen gibt es nicht. **Herstellung, Anzeigen und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de Die Zeitung wird kostenfrei vom Verlag am Erscheinungstag an den bekanntgegebenen Mitnahmestellen zur Entnahme bereitgestellt. Sie kann über den Verlag auch kostenfrei digital als E-Paper gelesen werden (www.riedel-verlag.de). Erscheinungsweise: monatlich. Für die Anzeigen gelten die Mediadata 2024.

**Die nächste Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt
 erscheint am 31.07.2024
 Redaktionsschluss
 ist der 15.07.2024**

Ansprechpartner im Gemeindeamt

Gemeindeverwaltung Stauchitz, Sitz Staucha

Zentrale	(035268) 872-0
Bürgermeister, Herr Zschoke	872-10
Sekretariat, Frau Doant	872-10
Amtsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung, Herr Göpel	872-44
Ordnungsamt, z.Z.n.b.	872-45
Bauamt, Frau Thiere	872-46
Kämmerei, Herr Scholz	872-55
Steuern und Abgaben, Frau Huste	872-11
Buchhaltung und Betriebskosten, Frau Apostu	872-12
Kita, Lohn- und Gehalt, Abwasser, Frau Woschny	872-24
Öffentlichkeitsarbeit, Vermietungen, Frau Pöttsch	872-88
Pass- und Meldestelle, Gewerbeamt, Wahlamt, Frau Haser	872-41
Bauhof, Herr Pfeifer	872-0
Fax	872-9910
Internet	www.stauchitz.de

Wohnungsangebote:

- Stösitz, Steinweg, 1-RW, 41 m²
- Stösitz, Steinweg, 1-RW, 54 m²
- Stösitz, Steinweg, 1-RW, 46 m²
- Bloßwitz, Reppener Straße, 3-RW, 68 m²

Weitere Auskünfte erteilt Frau Thiere, Tel. 035268 87246.

Im Notfall - 112

Immer an die 5 W-Fragen denken!
Wo ist es passiert?
Wer ruft an?
Was ist passiert?
Wie viele Betroffene?
Warten auf Rückfragen...



Aktuelles

Pflegender Angehöriger zu sein ist keine leichte Aufgabe!

Diakonie
Meißen

Die pflegerische Verantwortung für einen nahestehenden Menschen zu tragen, immer abrufbereit zu sein, Familie und Pflege unter einen Hut zu bekommen und auf sich selbst zu achten. All das sind Herausforderungen, die viele Angehörige an ihre körperliche und seelische Leistungsgrenze bringt. Der Austausch in einer Selbsthilfegruppe kann dabei hilfreich sein: Wie gehen andere Angehörige mit dem Leistungsdruck um? Wie agieren andere Angehörige und kann das auch in meiner Situation funktionieren? Welche Hilfs- und Unterstützungsangebote gibt es und unter welchen Voraussetzungen können diese in Anspruch genommen werden? Selbsthilfe bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich auf Augenhöhe über Probleme, Ängste und Alltagssituationen auszutauschen. Sandra Käseberg, Koordinatorin des Mehrgenerationenhaus Riesa vom Sprungbrett e.V. und Heike Ilc, Selbsthilfekoordinatorin des Diakonischen Werkes Meißen, planten und organisierten gemeinsam ein erstes Treffen für „Pflegerische Angehörige“ in Riesa. Schnell zeigte sich, dass bei den Anwesenden ein dringender Wunsch nach Austausch besteht und die Bereitschaft zur gegenseitigen Hilfestellung gegeben ist.

Die Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige Riesa“ trifft sich immer am 2. Donnerstag des Monats, in der Zeit von 13:00 bis 15:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Riesa in der Hafenstraße 2.

Weitere Informationen zur Selbsthilfe für pflegende Angehörige erhalten Sie von den Koordinatorinnen unter den folgenden Telefonnummern 01514 1492942/ 0172 6962 891 sowie auf den jeweiligen Internetseiten www.diakonie-meissen.de und www.sprungbrett-riesa.de.

Weitere Informationen:

www.diakonie-meissen.de www.facebook.com/diakonie.meissen.de
www.instagram.com/diakonie.meissen.de

Aktuelle Informationen des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege, Regionalbüro Meißen



Die Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“ geht in eine neue Runde.

Die Bewerbungsfrist für die Herbstpflanzung 2024 läuft noch bis zum **19.08.2024**. Schulen, Kitas, freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, außerschulische Bildungseinrichtungen, gemeinnützige Vereine, Kirchgemeinden und andere gemeinnützige Organisationen können sich um zwei bis fünf Obstbäume als Hochstamm, Mittelstamm oder Niederstamm bewerben. Und für die schnelle Ernte können Sie auch bis zu fünf Beerensträucher erhalten. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>.

Beratung

Sie können sich auch gern bei uns melden, wenn Sie Beratung und Finanzierungsmöglichkeiten für die Neuanlage/Pflege von Streuobstwiesen und Hecken, Kopfweidenpflege, Teichanlage und -sanierung, Biotoppflege und Artenschutzmaßnahmen (z. B. für Fledermäuse) suchen. Das Angebot ist kostenlos.

Wenden Sie sich dafür an das Regionalbüro Meißen des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL): Radka Geißler und Katja Wolf
Tel: 03521/476 3009, geissler@dvl-sachsen.de, wolf@dvl-sachsen.de



FÖRDERUNG - Projektvorschläge abgestimmt!

Am 15.05.2024 wurde der zweite LEADER-Projektaufruf sowie die Regionalbudgets im ländlichen Raum 2024 beraten und abgestimmt. Insgesamt erhielten 11 Projekte mit einem Investitionsvolumen von knapp 1 Mio. Euro durch das Gremium ihr positives Votum.

Darunter ging es beispielsweise um den Umbau eines ehemaligen Wohn- und Stallgebäudes zu einem Gästehaus, eine Sanierung einer trocken verzwickelten Natursteinstützmauer oder auch um die Erhaltung und Gestaltung Dorf- und Spielplatz am Bürgerhaus in Dörschnitz. Über das Förderprogramm Vitale Dorfkerne und Ortszentren erhielten am 28.05.2024 zwei Anträge aus der Lommatzscher Pflege ein positives Votum: die Herrichtung neuer Arztpraxisräume im Schloss Klipphausen und die Sanierung und Weiterentwicklung des Vereinsheims am Fußballplatz Leuben zur attraktiven Begegnungsstätte. Diese beiden Vorhaben weisen nochmals ein Investitionsvolumen von etwas mehr als 580.000 EUR auf.

Für das Jahr 2024 stehen der LAG Lommatzscher Pflege noch rund 1.1 Mio. Euro an Fördergeldern zur Verfügung. Damit soll es auch in der zweiten Jahreshälfte 2024 möglich sein, zu verschiedenen Förderthemen Projektvorschläge beim Büro für Regionalentwicklung einzureichen. Der 4. LEADER Projekt-Aufruf für die Förderperiode 2023-2027 wird gerade erarbeitet und wird im Juli/August bekanntgegeben.

Sie haben Fragen oder benötigen aktuelle Informationen rund um das Thema Förderung? Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit dem Büro für Regionalentwicklung.

Ansprechpartner: Marcel Borisch (Tel. 035241-815081) und Markus Göldner (Tel. 035241-815082)

Allgemeine Informationen zur LEADER-Förderung finden Sie auf unserer Website www.lommatzscher-pflege.de im Menü Förderung/LEADER-Förderung 2023-2027/Strategie.

Selbstverständlich informieren wir über unseren Newsletter und auf unseren Social Media-Kanälen, sobald neue Förderaufrufe starten.

Handlungsfeld 2
Wirtschaft
und Arbeit

Handlungsfeld 6
Natur
und Umwelt

Projektvorschläge abgestimmt:

- LEADER-Förderung
- Regionalbudget
- Vitale Dorfkerne

Zuständig für die Durchführung der LEADER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderthemen, LEADER-Verwaltungsbüro.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Aktuelles

Rückblick Bustour 2024 „Entdecke, wo du lebst!“

Schloss Heynitz & NABU-Station – Der Landgestalten e.V. – Guthof Dobschütz- Museum für Ländliches Brauchtum Schleinitz

Während unserer Bustour am 5. Juni entdeckten wir in diesem Jahr verborgene Schönheiten der Lommatzscher Pflege in den Ortsteilen der Stadt Nossen. Ziel war es, den Bürgern der Region verschiedene Projekte zu zeigen, die durch das Büro für Regionalentwicklung in den vergangenen Jahren betreut wurden. Der Bürgermeister der Stadt Nossen, Herr Bartusch, begleitete uns an diesem Tag und erzählte begeistert über die Aktivitäten innerhalb der Dörfer.

Als erstes fuhren wir nach Heynitz. Einen ersten wunderschönen Blick über die Hügellandschaft der Lommatzscher Pflege erhielten wir bereits kurz vor Leuben. Hier konnte man nachvollziehen, warum die Region auch als „Sächsische Toskana“ bezeichnet wird. Auf der Fahrt erfuhren wir bereits viel Interessantes über die umfangreichen Aktivitäten in Leuben, vom historischen Dorfrundgang des Dorfkлубs über den Neubau des Spielplatzes an der Kita Rosenmühle bis hin zur geplanten Teilsanierung des Vereinsheims des Sportvereins Fortuna Leuben.

In Heynitz erwarteten uns der „Schlossherr“ Herr von Watzdorf sowie Herr Hurlig von der NABU-Station. Staunend erfuhren wir so einiges über die Schlossgeschichte und die Wurzeln des ökologischen Landbaus. In diesem Jahr wird bereits das 100jährige Jubiläum des Ökologischen Landbaus gefeiert. Besonders der große Rittersaal mit seiner ehemaligen Kapelle begeisterte alle. Beim Rundgang auf dem Außen Gelände des Schlosses stand vor allem die engagierte Arbeit des NABU im Bereich Naturschutz im Vordergrund.

Im ehemaligen Rittergut in Raußblitz gaben uns die Mitglieder des Landgestalten e.V., Frau Hohlfeld und Herr Simank, Einblicke in ihre vielfältigen Aktivitäten. Hautnah konnten wir das Landgestalten-Mobil und den Gedanken der Wanderkneipe während der Mittagspause kennenlernen. Auch den Ausführungen zu den weiteren vielfältigen Aktivitäten des Vereins hörten wir voller Erstaunen zu, wie z.B. die Innehaltstellen oder das Projekt der X-Dörfer.

Im wohl kleinsten – und vielleicht auch jüngsten Dorf nach dem Durchschnittsalter der Einwohner gerechnet – begrüßte uns Familie Papmeyer

auf ihrem Gutshof Dobschütz. Vor über 5 Jahren kauften sie den typischen 4-Seiten-Hof in Alleinlage inmitten der Hügel der Lommatzscher Pflege und entwickelten diesen zu einem Schmuckstück. Mehr als 40 Tiere sind mittlerweile auf dem Hof eingezogen. Jedes hat einen eigenen Namen und gehört somit faktisch zur Familie. Ganz neu leben hier 3 Laufenten, die den Garten von Schnecken und dem Buchsbaumzünsler befreien. Bei der abschließenden Quizfrage zum Hof konnte man eine frische Packung Hofeier gewinnen – Glückwunsch dem besten Schätzer!

Weiter fuhren wir nach Schleinitz, wo uns die Mitglieder des Fördervereins Schloss Schleinitz herzlich im Handwerkerhof begrüßten. Zunächst gab es zur Stärkung Kaffee und Kuchen. Danach lernten wir bei einer Führung durch den Handwerkerhof und das Museum für Ländliches Brauchtum so manches kuriose Exponat kennen, schwelgten in Kindheitserinnerungen aus früheren Zeiten und staunten, was der Verein alles auf die Beine stellt. Wer wollte, konnte sich am Schloss auch noch einen Stempel unserer GERSTINs-Entdeckertour holen.

Unser Ausflug zeigte uns, die kulturelle Vielfalt unserer Heimat. Wir kamen miteinander zu verschiedensten Themen ins Gespräch, erhielten Informationen zu spannenden Projekten und konnten uns überzeugen, dass auf dem Land eine Menge los ist!

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die zum Erfolg dieser Bustour beigetragen haben. Ohne die zahlreiche Unterstützung wäre diese Reise nicht möglich gewesen. Wir sind stolz darauf, solch interessante Projekte und Ausflugsziele in unserer Region zu haben!

Ihr Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e.V. und das Büro für Regionalentwicklung des LEADER-Gebiets Lommatzscher Pflege

PS: Zahlreiche Veranstaltungstipps zum Entdecken und Erleben der Lommatzscher Pflege finden Sie in unserem Online-Veranstaltungskalender unter www.lommatzscher-pflege.de. Schauen Sie doch mal rein!



Wir brauchen Ihre Hilfe und Unterstützung!

Die Peter-Sodann-Bibliothek eG „...wider dem vergehen“ sammelt Druckerzeugnisse aus dem Zeitraum vom 8. Mai 1945 bis 3. Oktober 1990 und bewahrt diese für unsere Nachkommen auf.

In den letzten Wochen und Monaten haben wir so viel Zulauf an Paketen, dass wir es nicht mehr schaffen, die Sendungen aufzunehmen, zu katalogisieren und in die Regale einzuräumen.

Deshalb suchen wir **Helferinnen und Helfer**, Bücherfreundinnen und Bücherfreunde, Unterstützerinnen und Unterstützer, Rentnerinnen und Rentner die in der Bibliothek gern und aktiv mitmachen möchten.

Wenn ihnen diese freiwillige, ehrenamtliche Arbeit Spaß macht, dann senden Sie uns eine Mail an psb-genossenschaft@t-online.de oder rufen Sie bei uns unter der Telefonnummer 035268 949 574, Dienstag bis Freitag, zwischen 08.00 – 14.00 Uhr an.

Dr. H.-Ch. Merkel
Vorstand

H. Isopp
Vorstand

Feuerwehr

Die Übergabe der Ernennungsurkunden der Ortswehrleiter, Stellvertreter und Mitglieder für den Feuerwehrausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Stauchitz erfolgte am 17.06.2024 bei der Gemeinderatssitzung.



Lyrik

Nach dem Mückenstich

Wenn's nach dem Mückenstich recht juckt,
dann wird mal kräftig draufgespuckt.
Auch hilft ein Blatt vom Wegerich,
das lindert einen Mückenstich.

Man darf's nur nicht verpatzen,
durch unbeherrschtes Kratzen!

Doch besser wäre allemal,
ich sparte mir die Seelenqual
und schlug dieses Tier zu Brei,
das wär die billigste Arznei!

Aus Kita, Hort und Schule

Kita „Zwergenberg“



Schmunzelecke

Ein lustiger Einblick im Alltag der Kita „Zwergenberg“.

Erzieherin: „Warum stöhnst du neuerdings immer, wenn ich dir eine Aufgabe gebe?“

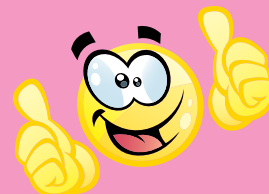
Kind: „Das ist, weil ich Luft atmen muss.“

Ein Kind zum Erzieher: „Herr Schmidt, ich habe eine Idee, ich weiß aber noch nicht welche.“

Kind: „Hier ist Pinsel und Farbe. Nun muss ich nur noch anfarbeln.“

Erzieherin: „Anstreichen.“

Kind: „Ja, anstreichen.“



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Teichert GmbH & Co. KG

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Aus Kita, Hort und Schule

Kita „Zwergenberg“



Kindertag in der Kita „Zwergenberg“

Am 04.06.2024 wurde in der Kita „Zwergenberg“ in Staucha Kindertag gefeiert. An diesem Tag hieß es für alle Kinder: Bitte Wanderschuhe anziehen!

Gegen 9:00 Uhr ging es los und alle Kinder begaben sich, mit Hilfe von Fotos, auf Schatzsuche. Die Kinder bekamen ein Foto, welches sie zu ihrer ersten Station führte. An dieser Station angekommen, gab es einen Briefumschlag mit einer Aufgabe, welche die Kinder gemeinsam lösen mussten. Nach erfolgreichem bewältigen der Aufgabe, gab es für die Kinder ein neues Foto, welches sie wieder ein Stückchen näher zum Schatz bringen sollte. Diese Schatzsuche führte die Vorschulgruppen (blaue und rote Wirbelwinde) zum Huthübel. Für die Mischgruppen (Klettermaxe und Rasselbande) und die Krippenkinder führte die Schatzsuche in den Park Staucha.

Während dieser Schatzsuche gab es bei einigen Aufgaben eine Zahl, welche sich die Kinder merken mussten. Insgesamt gab es 3 Zahlen zum Merken, diese benötigte man, um das Zahlenschloss an der Schatztruhe zu öffnen und an den Schatz zu gelangen. Der Schatz war für jedes Kind: Gummibärchen, Seifenblasen und Luftballons. Nach erfolgreicher Suche und öffnen der Schatzkiste, gab es für die Kinder Mittagessen (Roster mit Brötchen).

Anschließend gingen die Krippenkinder und die Mischgruppen wieder zurück in die Kita. Die Vorschüler wurden von einem Traktor mit Anhänger vom Huthübel abgeholt und in die Kita gebracht.

Ein großes DANKESCHÖN an alle Unterstützer, welche diesen Tag für unsere Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!





Hort Ragewitz

Kindertagsüberraschung im Hort



Das war eine Überraschung: Am Montag, den 03.06, kam für die Kinder des Hortes der Eiswagen vorbei. Kaum ertönte die Klingel des Eisautos, versammelten sich alle blitzschnell und aufgeregt davor. Aus vielen verschiedenen Sorten konnte sich jedes Kind eine große Kugel Eis aussuchen. Das war toll und lecker.



Kita „Zum Tierhäuschen“



So verbringen die Kinder im Tierhäuschen ihren Kindertag

Am 03.06.2024 ging es für die Kindergartenkinder vom Tierhäuschen mit dem Bus ins Tobeland nach Riesa. Mit strahlenden Augen und voller Energie stürzten sich die kleinen Abenteurer in die bunte Welt der Hüpfburgen, Rutschen und Klettergerüste. Die Kinder tobten ausgelassen herum, lachten und spielten miteinander. Nach einem leckeren Mittagessen und einer aufregenden Zeit im Tobeland kehrten die Kinder glücklich und erschöpft, aber voller schöner Erinnerungen, in den Kindergarten zurück. Der Ausflug ins Tobeland war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in den Köpfen der Kinder nachklingen. Ein großes Dankeschön gilt den Eltern und Großeltern, die uns an diesem Tag unterstützt haben.

Die Krippenkinder der Kita „Zum Tierhäuschen“ verweilten währenddessen in ihren Gruppen in der Einrichtung. Aber nichtsdestotrotz hatten auch sie einen kunterbunten, erlebnisreichen Vormittag.

Dieser begann mit einem Morgenkreis und einem, von unserer Küchenfee, lecker zubereiteten und hergerichteten Frühstück.

Den Vormittag verbrachten wir u.a. mit Schwungtuchspielen. Tänzchen und Dosenwerfen. Doch das besondere Highlight erwartete uns im Garten – die Eröffnung des neuen Rutschenberges. Mit großen Augen beobachteten die Kinder das Zerschneiden des Absperrbandes. Anschließend dauerte es nicht lange und der Berg wurde gestürmt, die Treppe erklommen und die Rutschen und der Tunnel in Beschlag



genommen. An diesem besonderen Tag durften süße Getränke, Naschereien und ein Eis nicht fehlen. Nach dem Mittagessen sind unsere Kleinsten erschöpft, aber zufrieden in ihre Bettchen gefallen und eingeschlafen. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns unterstützt haben und zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Die Erzieherinnen der Kita „Zum Tierhäuschen“ in Stauchitz



Grundschule Ragewitz

Danksagung zum Jubiläum „70 Jahre – Schule Ragewitz“ und zur Namensweihe „20 Jahre – Grundschule im Jahnatal“

Ich möchte mich bei allen Beteiligten am Schulleben für die tatkräftige Unterstützung in all den Jahren ganz herzlich bedanken. Beginnen möchte ich bei meinen Kolleginnen. Egal was auch von ihnen verlangt wird, sie sind immer eine wertvolle Stütze und sehr gute Wegbereiter für die Schülerinnen und Schüler. Mit ihrer Arbeit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung unserer Kinder. Vielen Dank für eure tolle Arbeit, liebe Kolleginnen. Danke möchte ich meiner ehemaligen Sekretärin Frau Donner und meiner jetzigen Sekretärin Frau Gleisberg sagen. Waren und sind sie doch meine engsten Vertrauten in meiner Tätigkeit als Schulleiterin, haben viele Dinge klären können und die gesamte bürokratische Vielfalt im Griff gehabt.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Eltern für ihre geleistete Arbeit. In vielen Situationen und Veranstaltungen standen sie uns mit Rat und Tat zur Seite. Vielen lieben Dank dafür.

Ich möchte des Weiteren „Danke“ sagen dem Schulträger – unserer Gemeinde Stauchitz. Lieber Bürgermeister Herr Zschoke, liebe ehemalige Bürgermeister Herr Geißler und Herr Seifert, liebe Mitarbeiter der Gemeinde, liebe Gemeinderäte, wir alle sind froh, einen so aufgeschlossenen Ansprechpartner an unserer Seite zu haben. Wir wünschen Ihnen und uns für die weitere Zukunft eine gute und konstruktive Zusammenarbeit. Außerdem möchte ich dem Ragewitzer Hort „Danke“ sagen. Liebe Frau Werner, liebe Frau Müller, liebe Horterzieherinnen, vielen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit. In mancher Notsituation waren Sie unsere Rettung. Sie waren bereit, uns in schulischen Belangen mit Rat und Tat zu unterstützen. Ein großer Dank geht eben-

falls an die Musikpädagogen Frau Aé und Herrn Fehre, die mit ehemaligen Schülern unserer Schule und anderen Schülern der Musikschule Riesa für die musikalische Umrahmung unserer Festveranstaltung sorgten. Bedanken möchte ich mich beim Gebauer-Grill- und Catering-Service Strehla in Zusammenarbeit mit der Bäckerei Jung aus Oelsitz und bei Herrn Seliger von der Agrargenossenschaft Forberge eG für die ausgezeichnete Bewirtung zu unserer Festveranstaltung. Auch bei allen anderen Personen, vor allem bei unseren ehemaligen Kollegen und Kolleginnen, Leiterinnen und Erzieherinnen der Kindereinrichtungen der Gemeinde Stauchitz sowie der Schulleiterin und dem Lehrpersonal der Oberschule möchte ich mich ganz herzlich für die Mitarbeit und die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bedanken. Ein besonderer Dank geht auch an die vielen Unterstützer zu unserem Workshop-Tag, genannt seien das Stadtmuseum Riesa, das uns alte Museumsspiele und andere Materialien zur Verfügung stellte, das Tanzstudio „Live“, das sich mit tollen Tänzen um ausreichend Bewegung der Schüler kümmerte, Frau Reichert vom Kunsthof Oppitzsch, die mit unseren Kindern töpferte, Herr Bieler, der den Kindern die Graffiti-Kunst näher brachte und Herr Bräuer, der durch die Sportinator-Tour führte und mit der Kinderparty für den Abschluss der Festwoche sorgte. Ich wünsche und hoffe, dass Sie alle gesund bleiben und wir weiterhin gemeinsam die Grundschule im Jahnatal zur Freude unserer Kinder erhalten und beleben.

Ihre Schulleiterin Birgit Sorgatz



Anzeige(n)

**Dach & Fassade • Zimmererarbeiten
Klempnerarbeiten • Schornsteinsanierung**

**Dachdecker
in 4. Generation**



Domselwitzer Straße 17 | 01623 Lommatzsch | Telefon: 03 52 41 · 5 24 55

www.dachdecker-heinitz.de

Der Stellenmarkt im Amtsblatt

Bringt Unternehmen
und Arbeitssuchende
zusammen.

**Anzeigentelefon:
037208/876200**

Festwoche

Fast wie Ferien
 Ein Spaß
 Schmieden haben wir gelernt
 Tanzstudio „Live“ war da
 Wir waren bei der Sportinatorentour dabei
 Ohne uns zu beklecksen haben wir Graffiti gesprüht
 Cool war das
 Hoch lebe Schule Ragewitz
 Einmal haben wir ein kleines Sportfest gemacht
 Richtig Mühe haben wir uns beim Lollilauf gegeben
 Am Donnerstag hatten wir eine Fotobox
 Geil, wir haben bei der Sportinatorentour gewonnen
 Es gab Spiele
 Wir haben uns gefreut
 Im Speiseraum führten wir ein Interview mit alten Lehrern durch
 Töpfern war Schön
 Zeit verging schnell

Von: Amerie, Greta

Freitag ging unsere Festwoche mit einer Sportinatorentour zu Ende. Als erstes haben wir uns schön mit Musik erwärmt. Dann durften wir verschiedene Stationen überwinden, und als Klasse zusammenarbeiten. Am meisten hat uns die Station mit dem Schlauch gefallen.

Da durften wir uns alle in einen roten Schlauch stellen und dann sind wir im Schlauch von Seite zu Seite gelaufen. Am Ende startete eine Show mit Schlagstöcken. Und dann... Hat Stefan Bräuer verkündet und unsere Klasse auf die Bühne gerufen. Hurra, wir haben wirklich gewonnen und die ganze 3 B ist ausgerastet!!! Es war ein schöner Tag als Abschluss.

EUER LENNOX UND MALTE 3B

Die Festwoche
 Die Festwoche war sehr toll. Wir durften einen Tag mit Graffiti unseren Namen auf einem Zeichenkarton gestalten. Das hat total viel Spaß gemacht. Am einen anderen Tag habe ich eine Pizza gebackt. Kommen wir nun zum 800m Lauf. Der Lauf war natürlich auch cool, aber es war total anstrengend. Nach dem Lauf, gab es viele andere Spiele. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, vor allem weil kein Unterricht stattfand.

Vielen Dank
 Dustin 4B

Die Festwoche
 „Grundschule Ragewitz“
 Am ersten Tag haben wir die alte Schrift geschrieben mit Funke. Am Dienstag haben wir gebackt und Graffiti gemacht.
 Am Mittwoch hatten wir Sportfest das hat mir gefallen. Am Donnerstag haben wir getanzt. :)

Lennea Hoffmeister 4B

Festwoche
 Das Sportfest hat mir sehr gefallen. Ich habe viel Spaß gehabt.
 Wir hatten wenig Unterricht das war cool. Wir haben die alten Lehrer interviewt.
 Das Töpfern war eine schöne Abwechslung.
 Beim Sportfest haben wir Lieder gehört und getrommelt.

Paul Feske 4B

Ein Einblick von einem Tag in unserer Festwoche
 In der Festwoche hatten wir ein tolles Interview mit alten Lehrern und einem Schüler, der vor 70 Jahren in die Schule Ragewitz ging. Der Schüler ist mein Gitarrenlehrer, das war eine Überraschung für mich. Die 3a und meine Klasse, die 3b haben sie befragt wie es früher so war. Mit Freude haben wir zugehört. Danach waren wir beim Tanzkurs, es war toll und eine schöne Erfahrung. Eine Fotobox gab es auch, da haben wir viele Grimassen mit Frau Gunkel gemacht. Spiel und Spaß hatten wir anschließend bei den Museumsspielen.
 Danke an alle, die das möglich gemacht haben.

Sarina Klasse 3b

Die Festwoche
 Am Freitag zum Sportinatorentour mussten wir im Team arbeiten. Es gab sehr schöne Stationen. Die Station als uns ein Gummiband an den Füßen befestigt wurde und wir zu 8 laufen mussten gefühl mir am besten. Am Ende zur Party fand ich schön das wir mit Schlagzeug im Takt der Musik gespielt haben.

von Mia-Sophia 4B

Donnerstag, 23. Mai 2024

Unsere Festwoche war ganz toll. Am Besten fand ich es am Dienstag, da konnten wir Graffiti sprühen und töpfern. Frühs sind wir Graffiti sprühen gegangen. Alle haben eine Schablone geschnitten mit dem eigenen Namen. Wir konnten uns viele Farben aussuchen und hatten kleine Sprühflaschen. Anschließend haben wir unsere Bilder trocknen lassen. Nach dem Essen sind wir dann töpfern gegangen, und jeder sollte ein Monster töpfern und dann noch was eigenes. Wenn wir fertig waren, wurde es mit einem Föhn getrocknet und dann durften wir unsere getöpferben Sachen anmalen.

Hella Reppe, Klasse 4b



Wettkampf - GS-Sportmix





Oberschule Stauchitz



Demokratie und Selbstwirksamkeit an der Oberschule Anne Frank

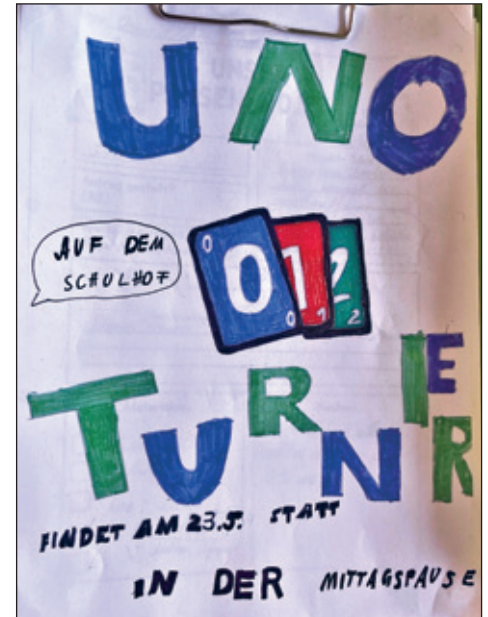
Schüler gestalten ihre Pausen selbst

An der Oberschule Anne Frank gibt es nicht nur graue Theorie und strenge Vorgaben – hier lernen die Schüler von Anfang an, dass sie mehr sind als bloße Konsumenten. Sie werden dazu ermutigt, ihre Umwelt aktiv mitzugestalten und demokratische Werte zu leben. Eine Möglichkeit dafür bot kürzlich die Klasse 5.1 im Ethikunterricht.

Die Aufgabe bestand darin, in Kleingruppen eigene Ideen zur Verschönerung der Hofpause zu entwickeln. Diese Projekte wurden nicht nur erdacht, sondern auch schriftlich bei der Schulleitung beantragt, detailliert geplant, durchgeführt und am Ende evaluiert. Das Ergebnis? Ein bunter Strauß kreativer Aktionen, der für Begeisterung sorgte.

Die Schüler der Klasse 5.1 zeigten, was in ihnen steckt. Ob Snacks für die Mittagsversorgung, Eisverkauf, Parcourswettbewerbe, ein spannendes UNO-Duell, kunstvolle Kreidezeichnungen auf dem Schulhof oder DIY-Blumenarmbänder – die Vielfalt der Ideen war beeindruckend. Anfangs fiel es einigen Schülern schwer, eigene Ideen zu entwickeln, doch das Feedback und die Resonanz waren überwältigend positiv.

Am Ende waren alle so begeistert, dass sie Lust auf eine Wiederholung haben. Die Oberschule Anne Frank zeigt mit diesem Projekt, wie wichtig es ist, jungen Menschen frühzeitig die Werkzeuge und Möglichkeiten zu geben, aktiv an der Gestaltung ihrer Umgebung teilzuhaben. Etwas





für andere tun, macht glücklich! Die Klasse 5 hat mit ihrem Engagement eine Steilvorlage für andere Jahrgänge geboten.

Wir sind gespannt, ob im kommenden Jahr weitere Klassen diesem inspirierenden Beispiel folgen und eigene kreative Projekte zur Verschönerung des Schulalltages entwickeln.



Ergotherapeutin und Therapiehund Bella begeistern Fünftklässler der Oberschule Anne Frank

Am 6. Juni 2024 erwartete die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 an der Oberschule Anne Frank ein ganz besonderes Erlebnis. Frau Porst, die ortsansässige Ergotherapeutin, besuchte die jungen Lernenden mit ihrer vierbeinigen Assistentin, dem Therapiehund Bella. Die Aufregung und Vorfreude waren bereits im Vorfeld spürbar, und die Begegnung enttäuschte nicht. Die Idee, einen Therapiehund in die Schule einzuladen, entstand innerhalb des Klassenrates zu Schuljahresbeginn und wurde mit dieser tierischen Unterrichtsstunde verwirklicht. Zu Beginn gab es ein kurzes Beschnuppern, um sich gegenseitig kennenzulernen.

Die Schülerinnen und Schüler hatten dabei die Möglichkeit, Bella in Ruhe zu begrüßen und erste Berührungängste abzubauen. Anschließend folgte ein spannendes Quiz rund um das Thema Hund, bei dem die Kinder ihr Wissen unter Beweis stellen und gleichzeitig viel Neues lernen konnten. Ein Highlight des Besuchs war die Bewältigung eines Parcours in Zweier-teams. Dabei war ein Teammitglied blind und musste sich auf die Anwei-

sungen des Partners verlassen, um die Hindernisse zu meistern. Diese Übung stärkte Vertrauen sowie Teamgeist und machte allen großen Spaß. Während der gesamten Veranstaltung war es wichtig, Ruhe und Rücksicht zu wahren, um Bella nicht zu erschrecken.

Die Schülerinnen und Schüler lernten somit nicht nur viel über Hunde, sondern auch über respektvolles und verantwortungsbewusstes Verhalten gegenüber Tieren. Am Ende erhielten die Kinder als besondere Anerkennung den „Hundeführerschein“ – eine Auszeichnung für ihr Engagement und ihre Rücksichtnahme während des gesamten Tages. Ein herzlicher Dank geht an Frau Porst, ihren Kollegen und natürlich an Bella für diese unvergessliche Stunde.



Natur erleben im Ethikunterricht der Oberschule Anne Frank

Die Klasse 5.1 der Oberschule Anne Frank verlegte ihren Ethikunterricht ins idyllische Jahnatal, um die Natur mit allen Sinnen zu erleben und die Verbundenheit zur Umwelt zu stärken.

Ein Höhepunkt des Ausflugs war ein Moment der Stille und Achtsamkeit. Auf einer malerischen Wiese legten sich die Kinder hin und schlossen die Augen. Für zwei Minuten sollten sie ganz bewusst die Geräusche um sich herum wahrnehmen: das Summen der Bienen, das

Rascheln der Gräser im Wind und das Zwitschern der Vögel. Auch die Gerüche sowie das bunte Farbenmeer des Frühlings sollten entdeckt und notiert werden. Es war überraschend zu sehen, wie die Kinder sich auf die Natur einließen und wie intensiv sie die Umgebung wahrnahmen. In der folgenden Stunde schufen die Kinder auf dem Schulhof einzigartige Kunstwerke mit Hilfe von Naturmaterialien, welche sich wirklich sehen lassen können.





Anzeige(n)



Priv. Bildungszentrum für soziale u. medizinische Berufe Oschatz GmbH-FT
- staatl. anerkannte Ersatzschule -
Fachschule/ Berufsfachschule

BEWIRB DICH JETZT

Ausbildung zum/zur Heilerziehungspfleger/in

Dauer: 3 Jahre Beginn: 01.08.2024

Ausbildung zum/zur Erzieher/ in

Dauer: 3 Jahre Beginn: 01.08.2024

Ausbildung zum/ zur Sozialassistent/in

Dauer: 1 Jahr Beginn: 01.08.2024

Dauer: 2 Jahre Beginn: 01.08.2024

Ausbildung zum/zur Ergotherapeut/ in

Dauer: 3 Jahre Beginn: 01.09.2024

Ausbildung zum Krankenpflegehelfer/ in

Dauer: 2 Jahre Beginn: 01.08.2024

Mühlberger Str. 33, 04758 Oschatz,
03435/66693-0, www.privates-bildungszentrum.de
Tag der offenen Tür am 16.03.2024, 9.00 – 12.00 Uhr

Das Weimarer Theater an unserer Schule

Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6-8 besuchten am 27.05.24 ein Theaterstück in der Turnhalle ihrer Schule. Eingeladen war das Weimarer Theater mit einer Aufführung zum Thema „Mobbing“.

Zum Inhalt:

Ein neues Schuljahr beginnt. Zwei Klassen werden zusammengelegt. Laura, die Jahrgangsbeste und Franzi, beliebte Klassensprecherin und Jahrgangszweite sitzen nebeneinander. Was als gute Sitznachbarschaft beginnt, entpuppt sich als Albtraum.

MOBBING – WENN AUSGRENZUNG EINSAM MACHT ist eine rasant und fesselnd erzählte Geschichte über die Entstehung und Folgen ständiger Ausgrenzung und Schikanierung. Das Stück wirft die Fragen auf: Warum werden Menschen zu Opfern? Was bringt Menschen dazu, andere fertig zu machen? Wie reagieren Außenstehende darauf? Wie kann man sich als Opfer wehren? Und was tun gegen Cyber-Mobbing?

Rund 140 Schülerinnen und Schüler verfolgten aufmerksam das Stück, um anschließend mit den zwei Schauspielerinnen über das Thema ins Gespräch zu kommen. Der Förderverein unserer Schule beteiligte sich an den Kosten für das Präventivangebot, sodass wir an dieser Stelle danke sagen möchten.

Viola Fürstenberg
Schulsozialarbeit



Senioren

Veranstaltungen im Seniorenklub Stösitz

Plan für Juli

03.07.2024	14:00 Uhr	Kaffee trinken und Kartenspiele
04.07.2024	14:00 Uhr	Frauen treffen sich zum Klöppeln
09.07.2024	14:00 Uhr	Treff der Skatfreunde
10.07.2024	14:00 Uhr	Kaffee trinken und Kartenspiele
17.07.2024	14:00 Uhr	Grillen am Seniorenclub
22.07.2024		Seniorenkino „Eine Million Minuten“
23.07.2024	14:00 Uhr	Treff der Skatfreunde
31.07.2024	14:00 Uhr	Kaffee trinken und Kartenspiele

Veranstaltungen im Seniorenklub Stauchitz

Plan für Juli

04.07.2024	14:00 Uhr	Gymnastik vom Kopf bis Fuß Gedächtnisübungen
11.07.2024	14:00 Uhr	Mach mit bleib fit Gedächtnisübungen
18.07.2024	14:00 Uhr	Kräftigungs- und Entspannungsübungen
25.07.2024	14:00 Uhr	Sport mit Ball, Band und Keule Gedächtnisübungen

Kaffeeklatsch Seniorentreff Staucha

mit Filmvorführungen und Bilder-Präsentationen
ca. 30 bis 60 Minuten

Datum: Freitag, 5. Juli 2024, Beginn: 14:30 Uhr

Treffpunkt: Café Markthalle

Nächste Termine:

- 2. August 2024
mit Grillnachmittag, Anmeldung erforderlich
- **Spielerunde 2024**
Juni, Juli und August Sommerpause



Melden Sie sich bitte an, um diese Veranstaltung besser planen zu können. Wer Fragen hat kann uns gern kontaktieren.

Udo Rohm, Telefon 035268 809500

Kirchennachrichten

Ev.- luth. Friedenskirchgemeinde Staucha

Pfarramt, Frau Frankowski, Tel. 035268/ 83308, Fax. 035264/ 22455

Sprechzeiten montags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

In dringenden Trauerfällen bitte Handynummer 0162/ 8390277 anrufen.

Im Juli = Sommerpause

Sport

Ernst-Grube-Stadion würdig verabschiedet

Bei herrlichem Sommerwetter und über 999 Zuschauern fand das letzte Spiel im legendären Ernst-Grube-Stadion zu Riesa statt. Für viele, die noch das Stadion aus Oberligazeiten kannten, war es Gänsehaut pur. Und keiner hätte gedacht, dass irgendein Verein das Stadion noch einmal spielfähig macht. Doch der SV Stauchitz 47 mit seinen einzigartigen Vereinsmitgliedern und freiwilligen Helfern hat das gestemmt. Ein bespielbarer Rasen, eine reibungslose gastronomische Versorgung und eine perfekte Organisation aller

Abläufe brachten allen Besuchern ein unvergessliches Erlebnis. Auch unsere Gäste aus Braunschweig waren voll des Lobes und selbst der MDR hatte im Sachsenspiegel eine Zeitlücke gefunden, darüber zu berichten. Danke, Danke und nochmals Danke an die vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfer, keiner hätte das unserem kleinen „Dorfverein“ zugetraut. Im Internet gibt es viele Bild- und Filmberichte, schaut sie euch einfach an. Der Sieg unserer Männer geriet dabei zur völligen Nebensache, trotzdem war es ein gutes Spiel von beiden Seiten.

R. Lorenz, Abt.-leiter Fußball, SV Stauchitz 47



**Sportverein im Landessportbund Sachsen
SV Stauchitz 47 e.V., Abteilung Fußball**



Finale

Am 2. Juni 2024 bestritten die Männer des SV 47 Stauchitz ihr letztes Punktspiel der Saison 2023/2024. Gegner war die als Aufsteiger bereits feststehende SpG Großdittmannsdorf/Berbersdorf. Vor Spielbeginn bildeten beide Mannschaften ein Spalier und unter großem Beifall – auch der zahlreichen Zuschauer – wurde Enrico Voigt als langjähriger Trainer verabschiedet. Ein Vertreter des Kreisfußballverbandes und Verantwortliche des SV 47 überreichten einen Präsentkorb und dankten ihm für seine Arbeit. Dann begann das Spiel. Zur Halbzeit lag Stauchitz 0:3 zurück, verkürzte dann auf 2:3. Ein Handelfmeter brachte das 2:4, den Endstand. Anzumerken ist, dass erst nach Befragung des Spielers der Strafstoß verhängt wurde. Es ist lobenswert, dass der Spieler fair sein Fehlverhalten zugab. Dafür Beifall!

Die Hoffnung, dass der SV 47 aufsteigt, verschiebt sich auf die neue Saison. Wir wünschen dazu viel Erfolg!

Weitere Ergebnisse:

Männer gegen Röderau/Bobersen:	3:6
A-Junioren gegen Coswig:	3:0
gegen Priestewitz/Merschwitz	7:1
C-Junioren gegen Meißen 08	3:0
gegen Coswig	5:0
D-Junioren gegen Meißen 08 2.	1:2
gegen Wülknitz	4:0

Bis auf wegen Unwetters abgesagte Spiele im Juniorenbereich ist die Saison 2023/2024 abgeschlossen. Es gab Erfolge und Niederlagen. Wichtig ist aber die sportliche Betätigung. Dank gilt allen Übungsleitern und Helfern, die viel Zeit opfern, damit der Spielbetrieb durchgeführt werden kann.
Hellmut Richter



Stauchitzer Seniorenkegler räumen bei den LEM in Rochlitz ab

Bei den Landeseinzelmeisterschaften der DCU Sachsen über 2*100 Wurf werden mit Elke Jahn, Lutz Antrag und Jörg Heinke 3 Stauchitzer Kegler

Sachsenmeister in ihrer Altersklasse. Komplettiert wird der Medalliensatz durch die dritten Plätze von Annedore Ludwig und Silvio Gaitzsch und den zweiten Platz von Elke Kind. **Herzlichen Glückwunsch!!!**



Sachsenmeister Seniorinnen Elke Jahn



Sachsenmeister Senioren A Jörg Heinke



Senioren B Lutz Antrag

Vereine

Der Verein „Zum Rittergut“ Staucha e. V. informiert:

Am **06.07.2024** ist es wieder soweit – Staucha feiert den Sommer. Ab 18.00 Uhr lädt DJ Hans Zorn in die Markthalle Staucha zum Tanz ein. Wie immer gibt es wieder etwas leckeres aus der Feldküche, lasst Euch überraschen. Auch manch leckeres Getränk wird gereicht. Wir hoffen und wünschen uns, dass viele den Weg ins Rittergut finden und einen tollen Abend verbringen.

Weitere Termine:

Radtour - **18.08.2024**, Start 9.30 Uhr am Rittergut Staucha
Weihnachtsmarkt - **14.12.2024**

Konstanze Wießner, Verein „Zum Rittergut“ Staucha e. V.

Wer sind die Tier- und Naturkids???

Wir sind eine Interessengemeinschaft, die seit fast 3 Jahren besteht. Unsere Gruppe besteht aus Kindern im Alter von 4 - 18 Jahren.

Was wir machen?

- Ausflüge zu Tieren und in die Natur;
- Tierschutzhöfen helfen;
- Übernachtungen im Zelt;
- Jährlich eine tierische Faschingsfeier;
- Osternester suchen;
- Weihnachtsfeier;
- Standbetreuung für verschiedene Anlässe;
- Altenheime und Kindereinrichtungen besuchen mit Tieren;
- Schnitzeljagd;
- Experimente;
- Kinderschminken;
- Steine bemalen;
- Wildbienen, Schmetterlinge und Marienkäfer anlocken und beobachten;
- Kegeln;
- Briefe gestalten für verschiedene Einrichtungen;
- Kamelreiten;
- und vieles mehr ...

Interesse bei uns mitzumachen?

Dann melde dich bei Lisa Mai unter der Nummer 0172-2978885 oder unter der E-Mail: voranmeldunglisamai@gmail.com

Wir sind auch in Social Media vertreten:

Facebook: Tier-und Naturkids
Instagram: tierundnaturkids



Kinderfest für den guten Zweck in Staucha

Veranstaltet von den Tier- und Naturkids und DJ Flooo

Wann: 21.07.2024
Zeit: 9.30 Uhr bis 18:00 Uhr
Wo: Thomas-Müntzer-Platz 2, in Staucha

Was euch und Sie erwartet:

- Kinderschminken
- Slackline
- Basteln
- Musik von **DJ Flooo**
- Glitzer Tattoos
- für das leibliche Wohl sorgt Zimie's Gulaschkanone
- Barfußpfad
- Bobby Car Rennen
- Flohmarkt
- Kinderbücherverkauf und Lesen aus Kinderbüchern ab 10 Uhr in der **Peter-Sodann-Bibliothek**
- Scala Eismanufaktur in Sachsen „Der große blaue Elefant“ mit leckerem Eis ab 11 Uhr
- Seifenblasen
- verschiedene Spiele
- Kinderbuch zum Lesen und Ausmalen Verkauf für den guten Zweck gesponsert vom **Lebensart-Verlag Elke Börner, Döbeln**
- und vieles, vieles mehr....

Der Erlös geht an die Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig e.V. Es werden überall Spendendosen stehen und auch einen extra Flohmarkt-Stand wird es dafür geben. **Jeder ist willkommen - von Jung bis Alt.** Voranmeldung für das Bobby-Car-Rennen bis zum 03.07.2024:

Anmeldung bei Lisa Mai, 0172-2978885 oder per E-Mail:
 voranmeldunglisamai@gmail.com

Beim Bobby-Car-Rennen kann jeder seinen eigenen Flitzer mitbringen und teilnehmen. Egal welches Alter. Jeder, der Lust hat kann mitmachen. Natürlich wird auch eine Siegerehrung folgen.

Voranmeldung für den Flohmarkt Stand bis zum 03.07.2024:
 Anmeldung bei Vicky Kaiser, 0172-9370918 oder per E-Mail:
 die-kasiserfamilie@t-online.de, Standgebühr: 8 Euro

Freiwillige Kuchenbäcker und Helfer noch gesucht gerne bis zum 03.07.2024 bei Lisa Mai melden.



Liebe Grüße von
 den Tier- und
 Naturkids und DJ
 Flooo, wir freuen
 uns auf zahlreiche
 Besucher.

Die Tier- und Naturkids IG startet im Juni mit einer Vielzahl an abwechslungsreichen Veranstaltungen in den Sommer.

Treffpunkt – Thomas-Müntzer-Platz 2, Staucha

Veranstaltungen der Tier- und Naturkids in Staucha – für Kinder und Jugendliche, Voranmeldung bei Lisa Mai unter 0172-2978885 oder per E-Mail: voranmeldunglisamai@gmail.com

Nachtwanderung in Staucha

Termine: 29.06.2024, 30.06.2024, 02.08.2024, 03.08.2024
 weitere Termine folgen

Anmeldung:

für Juni: bis 29.06.2024, 10 Uhr
 für Juli: bis 20.07.2024
 für August: bis 29.07.2024

Was wird benötigt?

Fernglas, Taschenlampe, Rucksack

Weitere geplante Veranstaltungen:

Kinderfest für den guten Zweck

am Sonntag, 21.07.2024

Spielesachmittag in Staucha ab ca. 15 Uhr

Termine: 26.07.2024, 30.07.2024, 01.08.2024, 04.08.2024, 09.08.2024
 weitere Termine folgen

Anmeldung:

für Juli: bis 20.07.2024
 für August: bis 29.07.2024

Übernachtung(en) mit den Tier- und Naturkids in Staucha

Termine: 05.07. bis 07.07.2024, 16.08. bis 18.08.2024

Was benötigt wird:

- Zelt
- Schlafsack
- Unterlage / Liegematte
- Wechselsachen
- Badesachen
- 7 Euro für ein Wochenende
- Taschenlampe
- Fernglas
- Krankenkarte und Liste, was beim Kind zu beachten ist
- Gerne können auch die Eltern mit teilnehmen.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben dann meldet euch vorher an. Und dann sehen wir uns.

Liebe Grüße die Tier- und Naturkids

Anzeige(n)



Annett Petrick

Garten- u. Landschaftsbau

Wir gestalten Ihren Garten.

Bauerngasse 3 • 01609 Lichtensee

T. 035263 657511 • M. 0176 10333929

gartenpetrick@gmail.com • www.garten-petrick.de

AMTSBLATT

GEMEINDE STAUCHITZ



34. Jahrgang

Nummer 6

28. Juni 2024

Öffentliche Bekanntmachungen

Wahlergebnisse der Gemeinderatswahlen in der Gemeinde Stauchitz am 09.06.2024 nach Wahllokalen

Partei	Bewerber	Wahllokal				Gesamt
		Seerhausen	Staucha	Stauchitz	Briefwahl	
FWJ	Gleisberg, Stefan	80	54	139	71	344
FWJ	Kniesel, Melanie	159	54	155	105	473
FWJ	Krasselt, Steve	43	37	27	35	142
FWJ	Lehmann, Lars	39	2	14	18	73
FWJ	Leuschke, Jürgen	174	34	43	95	346
FWJ	Lorenz, Rüdiger	83	50	209	126	468
FWJ	Rabo, Uwe	33	24	117	66	240
FWJ	Voigt, Enrico	44	20	52	20	136
FWJ	Zimmerling, Rico	16	12	113	31	174
CDU	Ebermann, Tilo	178	21	40	59	298
CDU	Liedtke, Andre	49	21	28	29	127
CDU	Brüggemann, Kay	81	31	91	91	294
CDU	Schmidt, Andreas	52	19	115	50	236
AfD	Busse, Manuela	254	115	179	65	613
AfD	Busse, Roland	129	89	125	41	384
DIE LINKE	Zornik, Steffen	66	119	108	136	429
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	Naumburger, David	125	31	58	63	277
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	Poppe, Jörg	71	10	10	42	141
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	Schaaf, Michael	77	11	15	38	133

In eigener Sache

**So kommt die Erste Stauchitzer Zeitung
zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...**

**Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei
per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de**



Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 17.06.2024

Beschluss 20 / 2024 mit 9 : 2 Stimmen

Billigungs- und Beteiligungsbeschluss
Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Plotitz“

Beschluss 21 / 2024 mit 9 : 2 Stimmen

Billigungs- und Beteiligungsbeschluss
Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Plotitz“

Beschluss 22 / 2024 mit 11 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat der Gemeinde Stauchitz beschließt die Zustimmung zum Bauantrag für den Neubau eines Bürogebäudes (Flst. 723 und 789/1, Gemarkung Seerhausen) von Haubi Lift GmbH in Seerhausen, Dorfstraße 57.

Beschluss 23 / 2024 mit 11: 0 Stimmen

Der Gemeinderat der Gemeinde Stauchitz beschließt die Zustimmung zum Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Stauchitz, Urnenfeldstraße 6, Flst. T.v. 334/a der Gemarkung Stauchitz.

Beschluss 24 / 2024 mit 11 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat der Gemeinde Stauchitz beschließt unter Einhaltung § 73 Abs. 5 der SächsGemO die Annahme von Geld- und Sachspenden sowie Erlöse in einem Gesamtwert von 665,28 € der aufgeführten Spender im Haushaltsjahr 2024:

Elektroservice Gasch	Sachspende	319,78 €
Bereitstellung Baustrom für Projektzirkus in der Grundschule Ragewitz		

Bäckerei Brade GmbH	Sachspende	120,00 €
Brötchen Feuerwehr 26.01.2024		
Brötchen Feuerwehr 31.03.2024		

Ludwig Rabe Eierhandel	Sachspende	17,50 €
bunte Eier Ostern, Kita Staucha		

Die Spenden sind zweckgebunden.

Die Pass- und Meldestelle informiert

Sterbefälle

Steffen Gohs, 67 Jahre, Ibanitz

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem 12. August 2024, 19:00 Uhr im Ratssaal des Gemeindeamtes in Staucha, Thomas-Müntzer-Platz 2 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen. Im Juli findet keine Gemeinderatssitzung statt.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Stauchitz für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.594,31	664,30	312,07
erforderliche Sachkosten	146,20	61,17	17,74
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.741,12	725,47	329,80

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	276,25	154,48	95,07
Gemeinde	1.193,80	299,92	54,01

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	Werte ausstehend
Zinsen	Werte ausstehend
Miete	Werte ausstehend
Gesamt	Werte ausstehend

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	Werte ausstehend	Werte ausstehend	Werte ausstehend

**Anzeigentelefon:
(037208) 876-200**

www.stauchitz.de

Elbestrom km 94



Weinausschank

...in der Hebelei direkt am Radweg links der Elbe zwischen Meißen und Riesa...

Von Ostern bis Oktober,
Samstag und Sonntag
jeweils ab 13:00 Uhr geöffnet...
und auf Anfrage

Hebelei · 01665 Diera-Zehren
☎ 0172 9016248 · info@elbestrom-km94.de

E1 ENERGIE SCHNEIDER
Energiekonzepte nach Maß.

TELEFON 03521 75 000

Ihr Lieferant für
**HEIZÖL • KOHLE • HOLZ
PELLETS • DIESEL**

Energie Schneider GmbH & Co. KG
Hafenstraße 47 · 01662 Meißen · www.energie-schneider.com

PESTEL *Heute schon gepflastert?*

Benjamin & Knut
DIENSTLEISTUNGSTREHLA
Ihr Gartenlandschaftsbauer

- Natur- und Betonpflasterarbeiten
- Rollrasenverlegung
- Bewässerung und Licht im Garten
- Rasenmähd und Heckenschnitt
- Containerdienst • Teichbau

01616 Strehla · Torgauer Straße 23 · Tel. 035264-90260
Fax 035264-90210 · Funk: 0172-2746483 · knut.pestel@t-online.de

Trockner kaputt?

Wir helfen Ihnen.
preiswert – schnell – kompetent
Reparatur aller Typen –
egal wo gekauft!

Tel.: 03525 / 630 630

HAUSGERÄTE + SERVICE
Neugebauer
VOR ORT SEIT 1999

MEISTERWERKSTATT
Heiko Neugebauer
Auenwaldstraße 48
01594 Riesa OT Nickritz

Trauerhilfe Wünsche GmbH
- IHR VERTRAUEN IST UNS VERPFLICHTUNG -

- Wir unterstützen Sie bei der Erledigung aller Behördengänge
- Gestaltung von kirchlichen und weltlichen Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Beratung und Vermittlung von Trauerdruck, Zeitungsannoncen, Kränzen und Blumenbinden von lokalen Floristen

www.trauerhilfe-wuensche.de

Strehla, Familie Teichmann, Tel. (035264) 2 24 93
Büro Riesa Hauptstraße 85, Tel. (03525) 7 78 73 59
Büro Oschatz Riesaer Straße 4, Tel. (03435) 92 18 52
– Tag und Nacht –

Bestattungsinstitut "Pinkert und Partner"

Büro Riesa - neu seit 01.12.2022 Büro Oelsitz
Goethestr. 1 (Eing. über Dr.-Külz-Str.) Riesaer Str. 40
Tel. (03525) 735814 Tel. (03525) 733889

E-Mail: pinkertundpartner@web.de
www.bestattung-pinkertundpartner.de

Tag und Nacht telefonisch erreichbar unter (03525) 735814

Bestatter mit Handwerksgarant

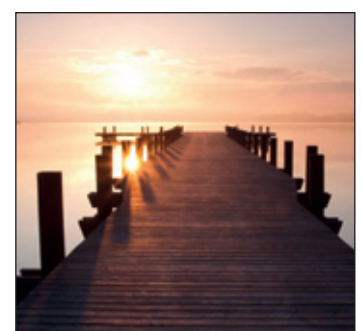
Dem Leben einen würdigen Abschluss geben

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

www.krematorium-meissen.de ...die Bestattungsgemeinschaft



Anzeige(n)

C
M
Y
K

Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz e.G.



Azubi Willkommen!

Du suchst noch einen Ausbildungsplatz für 2024?
Du liebst Kühe und hast keine Angst vor großer, moderner Technik?
Dann bewirb dich bei uns als Tierwirt!

**Heydaer Straße 24, 01594 Hirschstein OT Prausitz
035266 / 82241 oder info@milchcenter.de**

Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz e.G.



Freie Wohnungen in Hirschstein/OT Prausitz

Demnächst stehen mehrere 3-Raum-Wohnungen, sowie eine 2-Raum- und eine 4-Raum-Wohnung inkl. Balkon und Kellerraum zur Vermietung bereit. Alle sind frisch saniert.
Bei Interesse können Sie einen Besichtigungstermin vereinbaren.
Nähere Informationen erhalten Sie bei Fr. Zucchini.

Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz eG
Heydaer Straße 24, 01594 Hirschstein OT Prausitz
035266 / 82241 oder info@milchcenter.de

N Nitsche Bauunternehmung GmbH
Hoch- und Tiefbau - Recycling - Kies
Erden - Kompost - Containerdienst

Entsorgung von:

- ✓ Grünschnitt ✓ Erdstoff (Z0)
- ✓ Bauschutt ✓ Baumischabfälle
- ✓ Siedlungsabfälle

Lieferung von:

- ✓ Kies, Sand
- ✓ Kompost, Mutterboden
- ✓ Betonrecycling
- ✓ Mineralgemisch, Splitt

Containerdienst:

- ✓ Abrollcontainer 7 m³ bis 30 m³
- ✓ Absetzcontainer 7 m³

Betriebsstätte:
OT Obermuschütz
Am Gewerbepark 12
01665 Diera-Zehren
Tel.: 035247 - 5210 oder
Tel.: 035247 - 50205
E-Mail: kontakt@nitsche-bau.de

Multicar - Container
✓ 1,5 m³ - 2,5 m³
wahlweise mit Deckel oder Klappe

www.nitsche-bau.de



50 Jahre

EABRÜGGEMANN

KOMPETENZ FÜR GEBÄUDESISTEMTECHNIK

1974 - 2024

Wir feiern das Jubiläum und laden ein
am 12.07.24 ab 14:00 Uhr
auf dem Geschäftsgrundstück, Alte Poststr. 1a
Mit Tombola, Hüpfburg, Eis, Würstchen, Getränke
Erlöse aus dem Losverkauf werden an die Stauchitzer
Kita „Zum Tierhäuschen“ gespendet

Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH informiert

ERST FRAGEN, DANN BAUEN

Planen Sie auf Ihrem Grundstück Baumaßnahmen, zum Beispiel ein Gewächshaus oder ein Hochbeet? Ein Wintergarten wäre schön, vielleicht auch ein Gartenteich oder ein Swimmingpool? Muss eventuell für Brennholz ein geeigneter Lagerplatz gefunden werden? Und wissen Sie, ob und wo durch Ihr Grundstück Trinkwasserleitungen verlaufen?

Unsere Versorgungsleitungen einschließlich des jeweils dazu gehörigen Schutzstreifens sind – genauso wie die Hausanschlussleitungen – von allen Überbauungen freizuhalten. Ebenso sind weder eine Aufschüttung noch ein Abtrag von Erdmassen gestattet. Die Bepflanzung des Schutzstreifens mit Bäumen und Sträuchern ist ebenfalls nicht erlaubt. Die Möglichkeit zur Freilegung der Trinkwasserleitung ist stets zu gewährleisten.

Gemäß Regelwerk gelten für die Schutzstreifen folgende Breiten:

Nennweite der Trinkwasserleitung	Schutzstreifenbreite
≤ DN 150	4 Meter
von > DN 150 bis ≤ DN 400	6 Meter
von > DN 400 bis ≤ DN 600	8 Meter

Bitte informieren Sie sich deshalb rechtzeitig vor Beginn der von Ihnen geplanten Vorhaben **kostenfrei** bei uns über die auf Ihrem Grundstück liegenden Trinkwasserleitungen. Für jedes geplante Bauvorhaben in der Nähe der Leitungen der WRG ist eine Abstimmung mit uns erforderlich.

Ihre Anfrage können Sie gern per E-Mail an info@wasser-rg.de unter Angabe des geplanten Baubereichs und Ihrer Kontaktdaten stellen.

Sie helfen uns damit, die sichere Versorgung aller Kunden mit Trinkwasser zu gewährleisten.

So geht es nicht: Eine mit einem Baum überpflanzte Trinkwasserleitung.





Anzeige(n)



Fa. Rico Martin
Am Gewerbegebiet 03
09661 Schlegel (an der B169)

Tel: 037207-99820
Fax: 037207-99822
www.rico-martin.de
Mail: info@rico-martin.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9:00 - 18:00
Sa 9:00 - 13:00

an der B169 - Demmelhuber
auf der 1. Etage

web: facebook.com/die.firma.rico.martin # am gewerbegebiet 03 in 09661 schlegel # tel 037207-99820 fax 037207-99822

Küchenabverkauf



ab 999,-
Euro Netto
(nur Holzzeile)

Weitere Küchenmodelle finden sie auf unsere Webseite.
www.rico-martin.de

Eine Umpfanung zu ihrer Traumküche ist für uns kein Problem.

Kommen Sie zu uns & lassen Sie sich von unserem Vor-Ort-Fachservice gern beraten!

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

Taxi- & Mietwagenunternehmen

B. Eschen

Partner aller Krankenkassen

E-Mail: info@eschen.taxi
Tel.: 034324 23752
Mobil: 0170 420 6561
Wiesenstraße 3 • 04749 Ostrau





☎ 035205 53725 www.paulick-oel.de

Der zuverlässige Heizölhändler
in Ihrer Region.

- ▼ Diesel
- ▼ Heizöl
- ▼ Schmierstoffe
- ▼ Batterien
- ▼ Ad-blue...

Inhaber Tino Ehler



Paulick

MINERALÖL HANDEL

Ottendorf-Okrilla

Fußpflege & Massage

Salbitzer Straße 15 C
04769 Hof

Mike Richter
Fußpfleger / Masseur
Tel.: 0176 - 71203674

Hausbesuche
möglich

Augenblicke, festgehalten für die Ewigkeit.

Paß- und Bewerbungsfotos
Hochzeitsfotos
Baby- und Babybauchfotos
Kinderfotos

Gruppenfotos
Familienfotos
erotische Fotografie

Noch freie Termine für
Schulanfang,
Jugendweihen,
Hochzeiten







FOTOSTUDIO
KARINA

Inh. Karina Kirchhöfer
Gartenstraße 8, 01594 Stauchitz
Tel. 0162 8917447
info@fotostudio-karina.de

fb www.fotostudio-karina.de
partyitekarina.partyite.de

Cleverer Renovierungslösungen

Neu und modern in meist nur 1 Tag



Türen Haustüren Treppen Küchen Fenster Decken

Rufen Sie uns an:
(034324) 21249
www.herzog.portas.de

Joachim Herzog GmbH
Renovierungsservice
Inh. Jens Haferkorn
Lindenstraße 9
04749 Jahnatal/OT Rittmitz

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

• Qualität seit 40 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreise

Besuchen Sie unsere Ausstellung: jeden Fr 10.00-16.00 Uhr Ulanenweg 1, Lonnwitz